Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg
rostwilli (at) webPunktDE

16.05.2018

WER LACHT ÜBER WEN?

Ein paar Erläuterungen zu einem scheinbar unschlagbaren Argument gegen eine Erneuerung der Weltsicht.

Es gibt ein zu offensichtliches Argument gegen die Vermutung, daß die Erde keine Kugel sein könnte. Bei diesem Argument spielt es keine Rolle, daß die Erdkrümmung einfach nicht den Erfordernissen entsprechen will, die bei einem feststehenden Radius der Erde vorhanden sein müssen.
Das Gegenargument besteht nur aus den tollen Aufnahmen der Erde aus dem Weltraum! Denn diese Aufnahmen sind offensichtlich nur möglich, wenn die Satelliten um die Erdkugel kreisen können. Es handelt sich damit um ein typisches Totschlagargument! Das Denken wurde damit abgeschaltet.

Ist der Fall erledigt? NEIN!!

Das genannte Argument gehört überprüft und ich empfehle diesen Link:
https://www.youtube.com/results?search_query=earth+pictures+from+space

Dort findet man die Behauptung, daß es keine Filmaufnahmen der Erde aus dem All gibt und das die NASA sogar noch im Jahr 2017 zugegeben hat, daß die Erdbilder mit Bildbearbeitungsprogrammen erstellt worden sind.

Bitte nicht vergessen: Die Leistungsfähigkeit der Rechenanlagen ist in den letzten Jahren „explodiert“. Das, was vor zehn Jahren völlig unmöglich war, erreicht heute ein durchschnittlicher Arbeitsplatzrechner. Zur Entscheidung der gestellten Frage müssen also zuerst alte Unterlagen ausgewertet werden. Erst wenn die alten Aufnahmen ausgewertet sind, kann es sinnvoll sein, sich mit den neuen Bildern/ Filmen zu befassen. Sucht man nach neueren Aufnahmen, dann stellt man fest, daß sich die Erde unter dem Satelliten viel zu schnell dreht, nur verschwommen zu erkennen ist, oder ein Teil der Aufnahmen immer noch aus Fotos besteht.
Es gibt allerdings auch angebliche Liveaufnahmen der Erdoberfläche.

Lassen wir die Konsequenzen aus der Auswertung alter Aufnahmen einen Augenblick beiseite. Diese Konsequenzen sind nach meiner Meinung ziemlich eindeutig.

Welche Erkenntnis sollte aus den neuen Aufnahmen gezogen werden?
Es bleibt auf jeden Fall ein Nachgeschmack, weil nachweislich einfach zu viel gelogen wird. Die Tatsache der „vielen Lügen“ kann nicht durch ein einzelnes Argument entkräftet werden.

Es geht z.B. um das Gelüge zu den folgenden Themen:

1. 911,
2. Mord an John F. Kennedy und vielen anderen wichtigen Persönlichkeiten,
3. Kriegsfinanzierung, nicht nur des ersten und zweiten Weltkrieges,
4. systematisch Kriegshetze durch Förderung „geeigneter“ Demagogen,
5. Erzeugung von Revolutionen (Soros-Typen gab es schon immer und der Soros handelt nicht isoliert),
6. Krankheitsindustrie,
7. über bestimmte Lügen wird hier nicht spekuliert; die sind einfach zu OFFENSICHTLICH und eine Diskussion darüber ist nach wie vor zu „gefährlich“,
8. …..

Mit welchem Recht soll bei der Dichte an Lügen, die heute nachweisbar sind, bei der NASA nicht zum Schwindeln gegriffen worden sein? Dabei genügt es, der NASA eine einzige Lüge nachzuweisen, um diese „BEHÖRDE“ potentiell unglaubwürdig zu machen. Und dieser Nachweis ist einfach zu erbringen:

> Falls noch jemand an die Mondlandung glaubt, dann empfehle ich die Pressekonferenz der Apollo 11 Mannschaft:
> https://www.youtube.com/results?search_query=apollo+11+press+conference

So sehen Leute aus, die wie ein Schluck Wasser in der Kurve hängen! SIEGER, also Typen die auf tatsächlich auf dem Mond waren, die sehen anders aus. DIESES VIDEO hat die erlogene Mondlandung bei mir zum Thema gemacht! EIN EINZIGES ARGUMENT hat mein Weltbild an einer bestimmten Stelle zum sofortigen Einsturz gebracht, als die Konsequenzen des Gesehenen begriffen worden waren! Ähnliches ist mir mit Chemtrails passiert. Es geht also nicht um einen Einzelfall. Berücksichtigt man dann noch, daß die Nomenklatura bei der Erörterung von bestimmten Fragen mit Gefängnis und nicht mit Antworten reagiert, sollte auch das tumbste Schlafschaaf (frei nach Oliver Janich) aufwachen.

Ich komme zurück zu den Aufnahmen aus dem Weltraum:
Bei der Beurteilung der Echtheit der Aufnahmen ist dann noch zu berücksichtigen: Es geht bei der Frage nach einem Beweis von Erdaufnahmen aus dem Weltraum nicht nur um Bilder, sondern auch um Filmaufnahmen. Auch schon zur Zeit der Mondlandung hätte es zwingend FILMAUFNAHMEN der Erde aus dem Weltall geben müssen!

Der obige Link zu den Weltraumbildern bringt erstaunliche Fakten zum Vorschein. Ich verzichte hier auf Einzellinks. **Die Frage, wie „rund“ die Erde tatsächlich ist, ist durch Satellitenaufnahmen der Erde nicht entschieden.**
Um diese Frage entscheiden zu können muß man sich schon ein wesentlich abgerundeteres Weltbild erarbeiten. Dazu muß man sich u.a. RECHENSCHAFT über die folgenden Fragen geben:

- Lügengeldsystem,
- Weltbild,

- satanische Verstrickung,
- Fehlernährung von Mensch und Tier,
- Vergiftung des gesamten Biosystems,
- Beschäftigung der Erde mit unwichtigen Nebenthemen (Fußball),
- …..

Man sieht: So einfach ist nicht zu entscheiden, ob die Erde tatsächlich eine Kugel ist. Scheinbar einfache Lösungen halten der Überprüfung nicht stand.
Der auf dieser Internetseite erbrachte Nachweis, daß der übliche Nachweis der Kugelgestalt der Erde, auf einem „Irrtum" beruht, reicht völlig aus, um eine kluge Menschheit zu einer Neuerarbeitung und Überprüfung der Grundlagen der Weltsicht bewegen zu können.

> Die Frage, ob die Welt eine Kugel ist, auf der wir außen leben, ist eben noch nicht entschieden!

Nur saublöde Leithammel (TIERE) werden die Herausforderung der zu erneuernden Weltsicht nicht annehmen! DIE nehmen eher die vollständige Vernichtung der Welt in Kauf, als auf ihre Annehmlichkeiten (als Leithammel) zu verzichten. (DAS habe ich im Kleinen ein paarmal selber erlebt. UND MIR FEHLT JEDES MITLEID für das, was bei dem Zusammenbruch des Egos passierte!!!!)
Da die hier genannten Themen sehr lange bekannt sind, scheinen wir weltweit ziemlich viele „Tiere" an den entscheidenden Schaltstellen der Macht zu haben.

Wir sollten das bald ändern! Und zwar weltweit gleichzeitig, damit die „Leithammel" nicht schon wieder einzelne Länder mit zu vielen intelligenten Menschen fertig machen können indem die ganze Welt auf diese Länder gehetzt wird.

> (OHHHHH, wie gerne starb „die Menschheit" für die Erhaltung der durchsichtigen Interessen des internationalen Großkapitals!
> Nur die Kinder der Geldbetrüger mußte nicht in den Schützengräben liegen!
> Um das große Ziel durchzusetzen, mußte der Adel korrumpiert und die unwissenden Proleten aufgehetzt werden. DAS dauerte schon ein paar Jahrhunderte.
> Die Verkürzung des Gedächtnisses der großen Masse der Menschheit auf die Blödzeitung des letzten Tages vernichtete jedes Bewußtsein für eine langfristige Planung!
> Totschlagargumente (Nazi, Kommunist, Reichsbürger, … (Jude (Gerson))) machten und machen nachdenkliche Teile der Bevölkerung bei der blöden Masse unglaubwürdig und damit unwirksam.
> Und dann befehligte das Betrugssystem immer beide Seiten!
> Es konnte also gar nichts schief gehen!
> WIE GEIL IST DIESE MACHTVOLLKOMMENHEIT KURZ VOR DER EIGENEN VERNICHTUNG!!!!! (Nur ist die Möglichkeit der VERNICHTUNG nicht bekannt. Dabei ist es doch so offensichtlich: Es wird nicht gutgehen!))

VORSÄTZLICH HERBEIGEFÜHRTE WELTKRIEGE, zur Erhaltung der Macht der Mächtigen, sind DAS VERBRECHEN!

> Wir stecken aktuell im Mai 2018 wieder mitten in einer weltweiten Kriegshetze. Wir sollten das endlich begreifen und den DENMÄCHST-NICHT-MEHR-MÄCHTIGEN einen dicken Strich durch die Rechnung machen!

„DIE“ erhalten durch das ständige Morden ihre Herrschaft noch ein paar Jahre länger. So hat das System lange funktioniert! Jetzt gerade bricht dieses System zusammen.
Restlos alle wissenden Nutznießer des alten Systems gehören bestraft und in die Wüste gejagt. Ausnahmen sind nicht zulässig!

Noch ein paar Themen zum Mitschreiben:

1. In dieser Ausarbeitung wird nicht gesagt, wo genau der Fehler unserer Weltsicht liegt! Dazu bedarf es viel mehr Überlegungen, die von einer Einzelperson nicht geleistet werden können.
   Um den Fehler wirklich finden zu können bedarf es eines Neuaufbruches mit internationaler Zusammenarbeit. Der Neuaufbruch kann nur erfolgen, wenn die Tatsache eines grundlegenden Fehlers zugegeben wird.
2. Die DEMNÄCHST-NICHT-MEHR-MÄCHTIGEN müssen aufhören, die Intelligenten umzubringen. Es bleiben sonst nur die Dummen; die konnten noch nie einen Karren aus dem Dreck ziehen.
   Der entgegengesetzte Weg ist richtig: Die Dummen müssen schlau gemacht werden. Die dazu erforderlichen Wege sind zu suchen und zu nutzen.
   Wer nicht schlau werden will, muß gezwungen werden auf seine Bürgerrechte zu verzichten!
3. Die Personalauswahl darf nicht mehr nach WILLFÄHRIGKEIT erfolgen. Die Suche nach charakterstarken Persönlichkeiten ist angesagt.
4. Fehler sind nicht verboten; es müssen Wege gefunden werden, die verhindern, daß erkannte Fehler nicht berichtigt werden!
5. Änderungen des Wissens in der Welt dürfen nicht mehr als Bedrohung aufgefaßt werden. Es sind Herausforderungen; wer die nicht annimmt, hat an den Schaltstellen der Macht nichts zu suchen!